

**Rolf Fischer:**

## **Clearing-Haus muss nach Schleswig-Holstein**

*Zur Diskussion über die Einrichtung eines sogenannten Clearing-Hauses für außegerichtliche Streitschlichtung, erklärt der europapolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Rolf Fischer:*

„Wir setzen uns – wie die Landesregierung – dafür ein, dass das Clearing-Haus für die Bundesrepublik nach Schleswig-Holstein kommt. Ich meine, dass es aber keiner neuen Behörde bedarf, sondern dass wir diese Institution an eine bestehende Einrichtung andocken müssen. Wir unterstützen deshalb die Initiative, diese Einrichtung an die europäische Verbraucherzentrale in Kiel anzugliedern.

Die Bundesregierung muss sich auf europäischer Ebene dafür einsetzen, dass die EVZ Sitz des deutschen Clearing-Hauses wird. Gerade im Bereich des Verbraucherschutzes werden Streitfragen ortsnahe und möglichst schnell entschieden werden müssen, da sie die Bürgerinnen und Bürger unmittelbar betreffen. Vor dem Hintergrund der Skandale, wie z.B. BSE, wird deutlich, wie wichtig eine solche Institution ist. Langwierige Gerichtsverfahren schaffen nicht nur komplizierte Rechtsverhältnisse, sondern machen auch europamüde.“ (SIB)